01.03.2022 – 05:26 Uhr

Huaweis Ryan Ding: GUIDE to a Better Digital Economy

Barcelona, Spanien, 1. März 2022 (ots/PRNewswire) -

Auf dem Huawei Day0 Forum, das einen Tag vor dem MWC22 Barcelona stattfand, hielt Ryan Ding, Huaweis Executive Director und President of the Carrier BG, eine Grundsatzrede mit dem Titel „Lighting up the Future". Ding sagte, dass die Betreiber an drei Faktoren arbeiten können: Verbindungsdichte, Computervielfalt und Intensität der Kohlenstoffreduzierung, und rief die Betreiber auf, sich Huawei bei seinem GUIDE Business Blueprint anzuschließen, um gemeinsam eine bessere digitale Wirtschaft zu schaffen.

Die globale digitale Wirtschaft entwickelt sich rasant, und im Jahr 2022 werden über 50 % des globalen BIP digitalisiert sein. Viele Länder und Regionen, wie China, Südkorea und die EU, haben bereits umfangreiche Investitionspläne für die digitale Wirtschaft angekündigt. Als IKT-Infrastrukturanbieter werden die Betreiber eine immer wichtigere Rolle bei der Entwicklung der künftigen digitalen Wirtschaft spielen.

Drei Hebel zur Gestaltung der Zukunft der digitalen Wirtschaft In seiner Keynote erklärte Ding, dass die Vitalität der digitalen Wirtschaft anhand von drei Faktoren bewertet werden kann: Verbindungsdichte, Rechenvielfalt und Intensität der Kohlenstoffreduzierung, und dass diese Faktoren den Betreibern die Hebel in die Hand geben, die sie brauchen, um die Zukunft der digitalen Wirtschaft zu gestalten.

Durch die Erhöhung der Verbindungsdichte können die Betreiber ihre 5G-Nutzerbasis vergrößern und ihren Geschäftsumfang erweitern. Durch die Diversifizierung ihrer Computing-Ressourcen können die Betreiber Synergien zwischen Konnektivität und IT schaffen, um die Digitalisierung der Unternehmen voranzutreiben und neues Wachstum zu ermöglichen. Bei der Kohlenstoffreduzierung werden neue grüne IKT-Lösungen, wie sie Huawei anbietet, die Netzkapazität erhöhen und den Energieverbrauch pro Bit für eine grünere Entwicklung senken.

5G hat einen langen Weg hinter sich Die kommerzielle 5G-Einführung begann vor zwei Jahren, und seither ist die Zahl der 5G-Netze, -Nutzer und -Geräte rasant gestiegen. Bis Ende 2021 werden mehr als 200 Betreiber kommerzielle 5G-Netze aufgebaut haben, die mehr als 700 Millionen 5G-Nutzer versorgen. Derzeit sind über 1.200 kommerzielle 5G-Geräte im Einsatz. Diese wachsende Nutzerbasis bringt den Betreibern kommerzielle Gewinne und treibt den kontinuierlichen Netzausbau voran.

Während der Veranstaltung teilte Ding 5G-Erfolgsgeschichten verschiedener Betreiber und zeigte, wie neue 5G-Anwendungen wie AR, VR und neue Videos den Nutzern neue Erfahrungen bieten. Flexible 5G-Preismodelle kommen sowohl den Nutzern als auch den Betreibern zugute und sorgen für ein schnelles Wachstum der 5G-Nutzerbasis.

In China werden 5GtoB-Privatnetze bereits in großem Umfang in verschiedenen Branchen eingesetzt. Bis Ende 2021 hat Huawei mehr als 3.000 kommerzielle 5GtoB-Verträge mit chinesischen Betreibern und Partnern unterzeichnet und dabei eine Fülle von Erfahrungen mit Industrieanwendungen gesammelt. Ein hervorgehobenes Beispiel stammt aus der Inneren Mongolei in China, wo ein Kohlebergwerk 5G zur Fernsteuerung von Schrämmaschinen einsetzt. Seit der Einführung von 5G arbeiten die Bergleute in einer sichereren und komfortableren Umgebung.

Konnektivität + IT für neues Wachstum Da immer mehr Branchen digitalisiert werden, muss die IT-Infrastruktur neu aufgebaut werden, um effizientere Abläufe zu ermöglichen, so Ding. Durch die Schaffung von Synergien zwischen IT und CT, Cloud und Edge sowie Cloud und Netzwerken hofft Huawei, Betreibern dabei zu helfen, digital und intelligent zu werden und neues Umsatzwachstum zu erzielen. Im asiatisch-pazifischen Raum beispielsweise hat die OneStorage-Lösung von Huawei einem Betreiber geholfen, die TCO um 30 % zu senken.

Green ICT: Mehr Bits, weniger Watt Grüne IKT sind der Schlüssel zu nachhaltigem Wachstum in der digitalen Wirtschaft. Die IKT-Branche stellt neue Technologien bereit, die anderen Branchen helfen, ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern. Diese Einsparungen sollen sogar zehnmal so hoch sein wie der Fußabdruck der IKT-Industrie selbst. Auf dem Forum stellte Ding auch die grüne Strategie von Huawei vor: Mehr Bits, weniger Watt. Mit seinem umfassenden Angebot an umweltfreundlichen Lösungen, einschließlich umweltfreundlicher Standorte, umweltfreundlicher Netzwerke und umweltfreundlicher Betriebsabläufe, möchte Huawei Betreibern helfen, die Netzwerkkapazität zu erhöhen und den Energieverbrauch pro Bit zu senken. Huawei schlug außerdem den Network Carbon Intensity Index vor, um die Kohlenstoffemissionen der IKT-Branche zu quantifizieren und den Betreibern zu helfen, ihre grüne Strategie in die Tat umzusetzen.

Am Ende seiner Rede stellte Ding den GUIDE Business Blueprint von Huawei vor, der darauf abzielt, Betreibern bei der Entwicklung der fünf Schlüsselfähigkeiten zu helfen, die für den geschäftlichen Erfolg erforderlich sind: Ausbau von Diensten, effiziente Innovation, Nutzung von Ressourcen, Wettbewerb um Werte und Beitrag zur Gesellschaft.

MWC22 Barcelona wird vom 28. Februar bis zum 3. März in Barcelona, Spanien, stattfinden. Huawei wird seine Produkte und Lösungen am Stand 1H50 in der Halle 1 der Fira Gran Via vorstellen. Gemeinsam mit internationalen Betreibern, Branchenexperten und Meinungsführern werden wir uns mit Themen wie Branchentrends, GUIDE to the Future und grüner Entwicklung beschäftigen, um die Zukunft digitaler Netze zu erörtern. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte folgende Website: https://carrier.huawei.com/en/events/mwc2022.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/1754974/Huawei.jpg

Pressekontakt:

Yirou Zhou,
+86-13603024680,
zhouyirou@huawei.com

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100053057/100885729 abgerufen werden.